

245737-2025 - Auftragsänderung

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Entwurfsplanung ETCS Flensburg-Maschen

OJ S 74/2025 15/04/2025

Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: FE.EI - Beschaffung Infrastruktur

E-Mail: yaser.bouaziz@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Entwurfsplanung ETCS Flensburg-Maschen

Beschreibung: Entwurfsplanung ETCS Flensburg-Maschen

Kennung des Verfahrens: b7c2fb1a-75dc-412b-ba5e-b2ca1d64ae62

Interne Kennung: 21FEI51741

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Maschen

Postleitzahl: 21220

Land, Gliederung (NUTS): Harburg (DE933)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 Kiel: Planungsleistungen ETCS Flensburg-Maschen mit Umweltpla. (LBP, FFH, AFB)

Beschreibung: Los 1 Kiel: Planungsleistungen ETCS Flensburg-Maschen mit Umweltpla. (LBP, FFH, AFB)

Interne Kennung: 0065f793-d1f1-48f4-a4ea-7dcb69d56eab

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.3. Geschätzte Dauer

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Zusätzliche Informationen: Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro (s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. 2. 3. Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietergemeinschaften auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche /verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden. Rechtsgrundlage: Richtlinie 2014/25/EU SektVO

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: FE.EI - Beschaffung Infrastruktur
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: DB Engineering & Consulting GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 2021758920 - Los: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - DB Engineering & Consulting GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 27/09/2021

Datum des Vertragsabschlusses: 08/10/2021

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: 557288-2021

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: MKA044: Das jetzige Planungsbüro hat die Drohnenbefliegung durchgeführt, die Abweichungen identifiziert und dokumentiert. Zudem ist das Planungsbüro mit der Planung der Leistungsphasen 1 - 3 vertraut. Der Planungsabschnitt 0 soll zeitgleich mit dem Planungsabschnitt 1 des Projektes in Betrieb gehen. Durch einen Auftragnehmerwechsel würde es zu einer terminlichen Verzögerung bei der Übergabe der Planpakete beim Systemhersteller führen, was wiederum zu erhebliche Zusatzkosten (beschleunigte Verfahren) führt. // MKA045: Im Stellbereich Flensburg-Weiche ist eine Änderungsmitteilung der bereits erstellten PT1-Planung notwendig. Vorgesehen war eine Montage der Ne14-Tafeln an den

Bestands-H/V-Signalen. Diese Montage kann nicht weiter verfolgt werden, sodass die Montage der Ne14-Tafeln an extra Stahlpfosten umgesetzt werden muss. Hierzu ist eine entsprechende Umplanung erforderlich. // MKA046: Das Projekt EDP ETCS Flensburg-Maschen wird mit den Stellwerksmaßnahmen nicht wie vorgesehen im Jahr 2026 in Betrieb gehen. Aufgrund der Verschiebung des Projektes gibt es eine Ablaufänderung der Inbetriebnahmen mit einem Parallelprojekt. Die bereits fertig erstellte PT1 Jübek muss auf die neuen Umstände angepasst werden. Die freigegebene und aktuelle PT1-Planung muss einem Systemhersteller rechtzeitig übergeben werden. Ein Auftragnehmerwechsel hätte eine zeitliche Verschiebung und daraus ergebend negative wirtschaftliche Konsequenzen. // MKA047: Die PT1 Nortorf wird wie erwähnt durch den jetzigen Auftragnehmer erstellt. Aufgrund der Bindung von Planprüfkapazitäten für die PT1 Planungen und dem Zwang zur rechtzeitigen Übermittlung frei gegebener PT1-Unterlagen an den Systemausrüster würde ein Wechsel des AN zu einer Verzögerung führen. Die daraus entstehenden Folgekosten werden als unwirtschaftlich im Gegensatz der beauftragten Höhe angesehen.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: MKA044: Zu einer vorherigen Vertragsänderung wurde für den Planungsabschnitt 0 (PA0: Flensburg-Weiche bis Grenzübergang Padborg) die Planung für die Leistungsphasen 1 - 3 beauftragt. Aufgrund des nicht vorhersehbaren Aufwands für Bestandsplananpassungen war die Anpassung teils nicht Bestandteil der Vertragsänderung. Durch eine Drohnenbefliegung wurde in einigen Bestandsplänen Abweichungen zur Örtlichkeit festgestellt. Die Einarbeitung der Abweichungen in die Pläne und die Erstellung neuer Dokumente sind Bestandteil dieser Änderung. // MKA045: Erstellung einer Änderungsmitteilung für die PT1 Flensburg-Weiche aufgrund einer Umplanung zur Montage von Ne14-Tafeln an extra Stahlpfosten. // MKA046: Erstellung einer Änderungsmitteilung für die PT1 Jübek aufgrund Inbetriebnahmeverschiebung des Projektes. // MKA047: Im Stellbereich Nortorf muss ein vorgezogener Achszählertausch durchgeführt werden. Die Erstellung der PT1 Nortorf (Achszählertausch) wurde mit der Mehrkostenanzeige 23 beauftragt. Die jetzige Mehrkostenanzeige bezieht sich auf die Erstellung zwei zusätzlicher PT1-Planung der Nachbarstellwerke Neumünster und Osterröfeld für den Achszählertausch, welche nach Rücksprache mit dem Systemausrüster erstellt werden müssen.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: FE.EI - Beschaffung Infrastruktur

Registrierungsnummer: b92451b1-681a-4594-8a2c-13489ba3b2af

Postanschrift: Caroline-Michaelis-Straße 5-11

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10115

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FE.EI-N-A

E-Mail: yaser.bouaziz@deutschebahn.com

Telefon: +49 5112861272

Fax: +49 6926521083

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: DB Engineering & Consulting GmbH

Registrierungsnummer: a91e16be-2254-4eae-8566-af3d9b6f5d9b

Postanschrift: EUREF-Campus 14

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10829

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2da9d53f-9fca-454b-b9ce-7f14b8a11c80 - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/04/2025 08:19:53 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 245737-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 74/2025

Datum der Veröffentlichung: 15/04/2025